

Jana Rötsch
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende Fraktion Mehrwertstadt

Dienstag, 30. November 2021

Anfrage: Impfstraßen für Kinder

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bausewein,

in der vergangenen Woche wurde die EMA Zulassung für den Kinderimpfstoff von BionTech erteilt. Ab 20.12.2021 soll das Produkt für Kinderimpfungen von 5-11 Jahren zur Verfügung stehen. Die STIKO Empfehlung wird ebenfalls noch im Dezember erwartet. Die Gesundheitsminister*innenkonferenz spricht sich dafür aus: "unverzüglich Angebote für Kinderimpfungen wie z. B. besondere Impfstraßen für Familien in den Impfstellen und Impfzentren der Länder einzurichten, um rechtzeitig nach Auslieferung des Kinderimpfstoffs mit den Impfungen der Kinder beginnen zu können." <https://www.gmkonline.de/Beschluesse.html?uid=245&jahr=2021>

Da viele Eltern nicht wissen wo sie ihre Kinder impfen lassen können und einer gezielten Ansprache benötigen gestatte ich mir folgende Fragen:

1. Plant die Stadt Erfurt bereits Impfstraßen für Kinder (wie am Beispiel von Wien <https://kurier.at/chronik/wien/pilotprojekt-wiener-kinder-werden-bald-an-der-schule-geimpft/401820367>) und wenn nein, warum nicht?
2. Hat die Stadt Erfurt ein Impfkonzept für besondere Events geplant (z.B. Impfen im Zoo, Impfen im Indoorspielplatz o. Ähnliche – siehe Beispiel Hannover <https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Gesundheit/Gesundheitsschutz/Coronavirus-in-der-Region-Hannover/Meldungen-zum-Coronavirus/Zoo-und-Region-Hannover-planen-Impfstra%C3%9Fen-f%C3%BCr-Kinder-und-Erwachsene>) und wenn nein, warum nicht?
3. Ist die Stadt Erfurt bereits in Verhandlungen mit Trägern der Jugendhilfe und der Gesundheitsministerin Heike Werner oder dem Bildungsminister Holter um gezielt eine Öffentlichkeitskampagne zur Impfung von Kindern und Jugendlichen starten zu können um Weihnachten herum und wenn nein, warum nicht?

Ich danke für die Beantwortung meiner Fragen.

Jana Rötsch - Stellvertretende Fraktionsvorsitzende Fraktion Mehrwertstadt